

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner

Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de*

07.10.2025

Stabbrandbombe entdeckt | Schwerlasttransporter stecken fest | Garage brennt – Tatverdächtiger gestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 357|25

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Tom Richter (tr)

Stabbrandbombe entdeckt

Ort: Leipzig (Zentrum), Nikolaikirchhof

Zeit: 07.10.2025, 10:00 Uhr

Bei Baggerarbeiten wurde heute Vormittag ein verdächtiger Gegenstand am Nikolaikirchhof gefunden. Zur Absicherung der Fundstelle wurde von der Feuerwehr ein Sperrkreis von 100 Metern eingerichtet. Der hinzugerufene Kampfmittelbeseitigungsdienst identifizierte das Fundobjekt als unscharfe Stabbrandbombe, transportierte ihn ab und wird ihn fachgerecht entsorgen. Eine Räumung umliegender Geschäfte oder Einrichtungen war nicht notwendig, es bestand normaler Publikumsverkehr. (mp)

Schwerlasttransporter stecken fest

Ort: Groitzsch, S61

Zeit: 07.10.2025, 02:00

Kurz vor dem Ortseingang Groitzsch stecken seit den frühen Morgenstunden drei Schwerlasttransporter fest, welche Teile eines Windrades transportieren. Die jeweils knapp 92 Meter langen Transporter können aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht weiterfahren. Aus diesem Grund ist die S61 zurzeit zwischen den Orten Schnaudertrebnitz und B176 in beide Richtungen gesperrt. Nach derzeitigem Stand wird die Sperrung bis in die Nacht andauern. (tr)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Leipzig

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Garage brennt – Tatverdächtiger gestellt

Ort: Markkleeberg, Hauptstraße

Zeit: 07.10.2025, 05:00 Uhr

Am frühen Morgen kam es in Markkleeberg zu einer Brandstiftung, bei der im Anschluss durch aufmerksame Zeugen ein Tatverdächtiger gefasst werden konnte.

Der 22-jährige Tatverdächtige (deutsch) verschaffte sich mittels eines unbekannten Werkzeuges Zutritt zu einer Doppelgarage. Dort entfachte er auf bisher noch unbekannte Art ein Feuer, welches sich im weiteren Verlauf in der Garage ausbreitete. Dabei wurde ein Pkw BMW 320D stark beschädigt und ein anderer Pkw verrußt sowie weitere Gegenstände in der Garage beschädigt. Anschließend entwendet der junge Mann aus der Garage einen Tretroller, mit dem er sich in Richtung S-Bahnhof Markkleeberg-Nord entfernte. Dies wurde von aufmerksamen Zeugen beobachtet, welche die Polizei verständigten. Die eintreffenden Polizeikräfte stellten den Mann in Tatortnähe, führten eine Identitätsfeststellung durch und sicherten Spuren. Ein Brandursachenermittler wird ebenfalls zum Einsatz kommen. Der Mann wurde im Anschluss aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Der Schaden an der Garage wird derzeit auf circa 30.000 Euro beziffert, der Schaden an den Fahrzeugen ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung und eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mp)